



KAPITEL 51

Das Leiden Jesu im Garten Getsemani



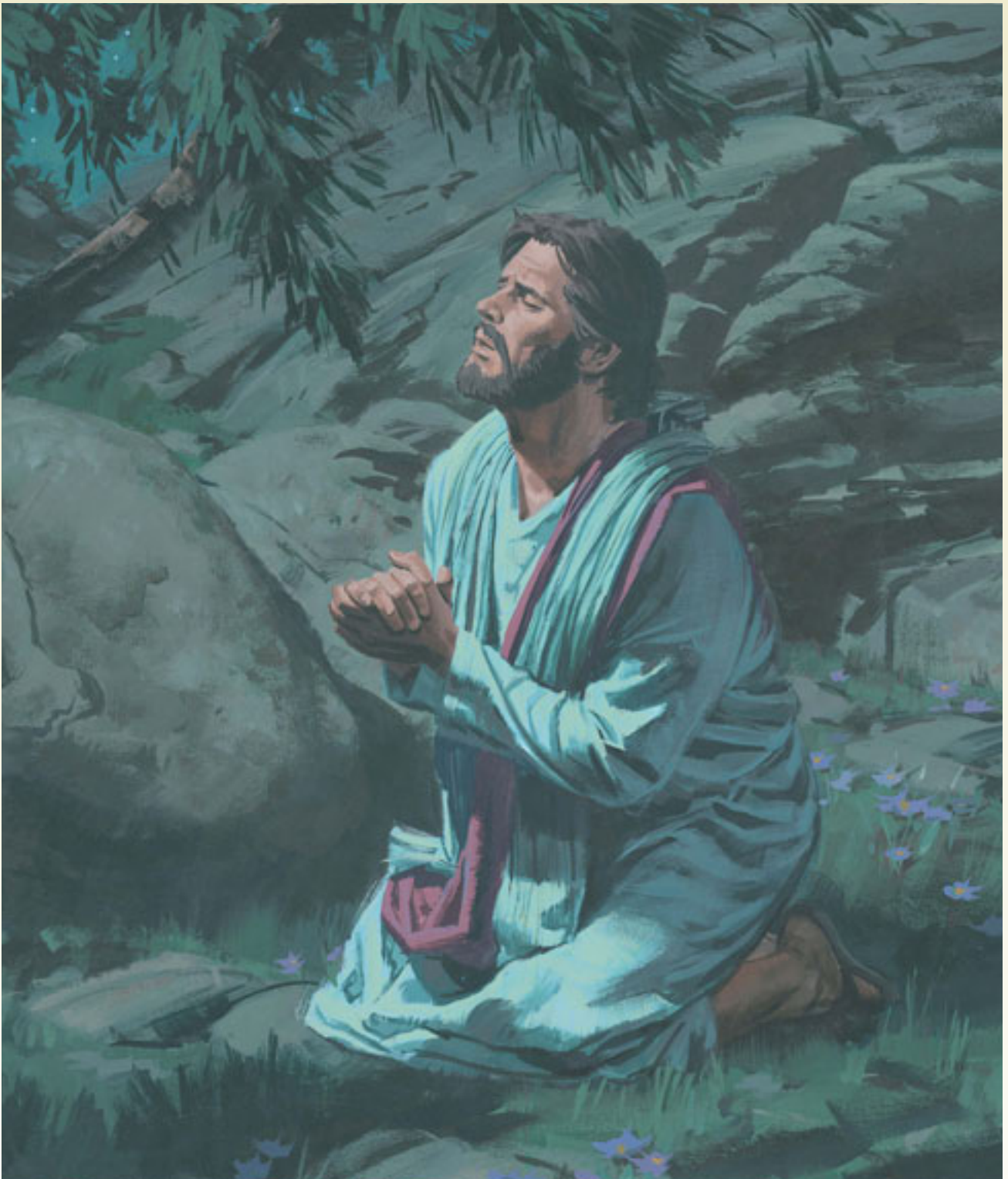
Jesus und die Apostel gingen in den Garten Getsemani. Judas ging nicht mit ihnen. Er ging zu den jüdischen Führern, um ihnen zu verraten, wo Jesus war.

Matthäus 26:36; Markus 14:43; Johannes 18:2,3



Der Erlöser bat Petrus, Jakobus und Johannes, mit ihm in den Garten zu gehen. Sie sollten warten, während er betete.

Matthäus 26:36-39; Markus 14:33-35



Jesus wusste, dass er für die Sünden aller Menschen leiden müsse. Er wollte nicht leiden, aber er ent-

schied sich dafür, dem Vater im Himmel zu gehorchen.

Matthäus 26:39-44



Petrus, Jakobus und Johannes schliefen ein, während Jesus betete. Jesus kam und sah sie schlafen. Er bat sie, wach zu bleiben.

Matthäus 26:40,41



Er ging zurück, um wieder zu beten. Petrus, Jakobus und Johannes wollten wach bleiben, aber sie waren sehr müde. Sie schliefen wieder ein. Jesus kam

wieder und sah sie schlafen. Er ging und betete zum dritten Mal.

Matthäus 26:42-44



Als Jesus betete, begann er vor Schmerzen zu zittern. Ein Engel kam, um ihm Kraft zu geben. Er litt so sehr, dass er Blutstropfen schwitzte.

Er litt für alle unsere Sünden, damit wir Vergebung erlangen können, wenn wir umkehren.

Lukas 22:41-44; Lehre und Bündnisse 19:16-19



Jesus weckte Petrus, Jakobus und Johannes auf. Er sagte ihnen, er werde verraten und getötet werden.

Schlechte Menschen würden kommen, um ihn wegzubringen.

Matthäus 26:45,46